Extension GPMG, Montreux



ZUSAMMENFASSUNG

70 Parkplätze zwischen den Bahnsteigen des Bahnhofs Montreux. Das 1997 in Betrieb genommene Park + Rail-Parkhaus am Bahnhof Montreux liegt im Stadtzentrum und bietet direkten Zugang zu den Bahnhöfen SBB - MOB (Montreux-Oberland Bernois, Golden Pass) und Glion-Naye, den umliegenden Hotels sowie der Anlegestelle der CGN (Compagnie Générale de Navigation).

DAS PROJEKT

Die Erweiterung des Park+Rail-Parkhauses am Bahnhof von Montreux stellt an sich schon eine kleine Revolution in der Baukunst dar und ist eine Weltpremiere. Um die 70 zusätzlichen Parkplätze unterzubringen, haben der Architekt und der Ingenieur eine neuartige Struktur entworfen. Es handelt sich um einen 1.600 Quadratmeter großen Raum ohne zentrale Pfeiler, der von einem lichtdurchlässigen Dach bedeckt ist, das tagsüber das natürliche Licht angenehm dämpft. Nachts leuchtet das Parkhaus wie eine Laterna magica. Der Schlüssel zu diesem Effekt liegt in zwei Worten: Tensairity-Träger (Spannung+Luft+Integrität). Diese zwölf Balken bestehen aus einem zylindrischen Rohr, das aus einer elastischen und feuerfesten Membran hergestellt wurde, und sind mit Luft bei sehr niedrigem Druck (125 mb) gefüllt. Eventuelle Druckschwankungen werden sofort durch einen Kompressor korrigiert. Ausgestattet mit einer variablen Beleuchtung leuchten die Balken in einem Regenbogen von Farben, die je nach den kulturellen Veranstaltungen in Montreux programmiert werden können. An jedem Ende werden sie von 24 geneigten Metallpfosten getragen, die in eine Stahlbetonplatte eingelassen sind.

LEISTUNGEN IM DETAIL

In seiner ursprünglichen Konfiguration verfügte das Parkhaus über 219 Plätze, die durchschnittlich zu über 60 % belegt waren - ein sicheres Zeichen für eine Überlastung. Da die Erweiterung des Park+Rail-Parkhauses eine

Selbstverständlichkeit geworden war, fiel die Wahl des Standorts auf eine leerstehende Fläche, die ein Dreieck zwischen den Gleisen der SBB und der MOB bildet. Die Erweiterung erfolgte oberhalb des bestehenden Parkhauses, direkt auf der Höhe der Bahnsteige. Eine solche Situation hat den Vorteil, dass die Parkmöglichkeiten sowohl für die Einwohner von Montreux, die Benutzer der öffentlichen Verkehrsmittel als auch für Besucher auf der Durchreise verbessert werden.

FACTS

Standort	Rue de la Gare 22 1820 , Montreux , Schweiz
Status	fertiggestellt
Baubeginn	Juni 2004
Fertigstellung	Juni 2004
Architekt	Bureau Luscher Architectes Lausanne Collaborateur : André Luscher

LEISTUNGEN

Neubau